

Von: "[REDACTED]" <[REDACTED]>
Datum: 10. Juni 2019 um 15:38:16 MESZ
An: "Bürgermeisterin" <Buergermeisterin@stadt-haan.de>
Betreff: Aw:[FSI] Bürgerantrag[PDF]

Absenderin:

Petra Raabe

[REDACTED]
42781 Haan

An die Bürgermeisterin der Stadt Haan
Frau Dr. Bettina Warnecke
Kaiserstraße 85
42781 Haan

Haan den 10-6-2019

Bürgerantrag:

hiermit beantrage ich, dass die Stadt Haan den Klimanotstand ausruft!

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

Nur ein gemeinsamer beispielloser Einsatz kann die Lebensgrundlagen für unsere nächsten Generationen noch retten. Wir benötigen dafür regionale und nationale Kraftakte, dazu eine globale Klimaschutz-Mobilmachung.

Ich wünsche mir für Haan:

1. Dass wir im Sinne unserer Kinder, Enkelkinder und nachfolgenden Generationen, alle künftige Maßnahmen in unserer Stadt überdenken bzw. bedenken.
2. Optimierte Verkehrsführung durch Kreisverkehre innerorts und außerorts (keine stehende Autos mit laufenden Motoren keine Ampeln) unter Berücksichtigung aller Verkehrsteilnehmer (Kinder, Fußgänger, Fahrradfahrer, Senioren, motorisierte Mitbürger) Hier stellt sich auch die Frage wieviel versiegelte/(nichtversiegelte Zufahrtsstraßen benötigen Firmen in neuen Gewerbeflächen
3. Überdachung von großen Parkflächen (ab 10 Parkplätze) wenn möglich in ökologischer Bauweise mit kombinierter Dachbegrünung und regenerativer Energiemöglichkeit.
4. Unternehmen, die sich neu ansiedeln, werden verpflichtet, ebenfalls die Konstruktionen ihrer Produktionsstätten so zu entwickeln, dass Dachbegrünung in Kombination von Solarzellen eingesetzt werden.
5. Grünflächen der Stadt Haan werden mit insekten- vogelfreundlichen Gräsern und Pflanzen versehen.
6. Wertvolle Biotope und Baumbestände bleiben unangetastet
7. Neue Gebäude der Stadt Haan werden niederenergetisch entwickelt, geplant und gebaut

"Klimanotstand für unsere Stadt Haan!

Mit herzlichen Grüßen
Petra Raabe